Aktuelle Rechtsprechung zum Arbeits- und Betriebsverfassungsrecht

Mit den neuesten Entscheidungen aus 2023 und 2024



Kennung 4715/2024



DauerMontag bis
Freitag



Standort Hotel
Dresden Dorint Ho



HotelTeilnehmerDorint HotelMax. ca. 18DresdenTeilnehmer

aas

BEGINN

Mo. 18.11.2024 15:00

FNDF

Fr. 22.11.2024 12:30

ANSPRUCHSGRUNDLAGE

§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 S. 3 SGB IX

HOTEL

Dorint Hotel Dresden Grunaer Straße 14 01069 Dresden

Vollpensionspauschale, mit

HOTELPREISE

Übernachtung (VP) *

Tagungspauschale mit
Abendessen, ohne Übernachtung
(TPAE) *

Tagungspauschale ohne Abendessen, ohne Übernachtung (TP) *

* pro Person und Nacht zzgl.

69,74€

SEMINARPREISE

mit Kollegenrabatt **ab 1490,- €**1. Teilnehmer 1590,- €

2. Teilnehmer 1540,- €

Weitere Teilnehmer 1490.- €

Seminargebühren zz Hotelkosten und MwS

Besuch beim Arbeitsgericht

Kenntnisse nach Abschluss des Seminars

- Aktuelle Rechtsprechung zum BetrVG
- Die wichtigsten Gerichtsentscheidungen zur Kündigung
- Neueste Rechtsprechung zu sonstigen arbeitsrechtlichen Fragen

Kaum ein Rechtsgebiet ist so stark vom sogenannten Richterrecht geprägt wie das Arbeitsrecht. Deshalb können arbeitsrechtliche Gesetze nur dann korrekt angewendet werden, wenn sich der Betriebsrat kontinuierlich über die ergangenen arbeitsgerichtlichen Entscheidungen informiert. Im Seminar "Aktuelle Rechtsprechung zum Arbeits- und Betriebsverfassungsrecht" wird den Teilnehmern anhand aktueller arbeitsgerichtlicher Entscheidungen erläutert, welche konkreten Folgen diese Rechtsprechung für die praktische Arbeit des Betriebsrats hat. Abgerundet wird das Seminar durch einen Besuch beim Arbeitsgericht, um den Teilnehmern einen praktischen Einblick in den Verlauf eines Gerichtsverfahrens zu ermöglichen.

Aktuelle Rechtsprechung zum Urlaubs- und Arbeitszeitrecht

- EuGH: Kein Verfall von Urlaub bei langandauernder Erkrankung
- BAG: Verfall von Urlaub bei Dauererkrankung des Arbeitnehmers
- Kürzung des Urlaubs in der Elternzeit
- BAG zur Einführung einer Zeiterfassung und anstehende gesetzliche Regelungen
- Anforderungen an die Geltendmachung von Überstunden

Aktuelle Rechtsprechung zum Arbeitsrecht

- Zustimmung zur Durchführung des BEM
- Ordnungsgemäße Einleitung des BEM
- Mehrmalige Durchführung eines BEM
- Rückzahlung von Fortbildungskosten bei vorzeitigem Ausscheiden
- Darlegungslast im Rahmen des arbeitsrechtlichen Gleichbehandlungsgrundsatzes
- Auslegung der Klausel Beendigung des Arbeitsverhältnisses mit dem 65. Lebensjahr

Aktuelle Rechtsprechung zum Kündigungsrecht

- Kündigung wegen Löschung erforderlicher betrieblicher Daten
- Kündigung wegen ehrverletzender Äußerungen in einem privaten WhatsApp Chat
- Symbolisches Ausstrecken des Mittelfingers kein Kündigungsgrund
- Kündigung wegen rassistischer Äußerung
- Kündigung wegen grob ehrverletzender Äußerungen
- Kündigung wegen Kurzerkrankungen und Abschluss des BEM
- Fristlose Kündigung wegen unentschuldigten Fehlens
- Fristlose Kündigung wegen Vortäuschens einer Arbeitsunfähigkeit
- Beginn des Kündigungsverbots während der Schwangerschaft
- Anforderungen an Anhörung zur Verdachtskündigung

Aktuelle Rechtsprechung zu BetrVG

- Mitarbeiterbefragung durch Betriebsrat mittels Fragebögen
- Hohe Betriebsratsvergütungen als Verstoß gegen das Begünstigungsverbot und Untreue
- Betriebsratsvergütung und Vergleichsgruppe

- Fahrtkosten des Betriebsratsmitglieds im Home-Office
- Mitbestimmungsrecht bei Vorlage von ärztlichen Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen
- Mitbestimmung bei privater Nutzung von Dienstwägen
- Mitbestimmung bei Verbot der Nutzung von Smartphones während der Arbeitszeit?
- Vorlage von Bewerbungsunterlagen durch Einsichtsmöglichkeiten in ein Bewerbermanagement-Tool
- Nachholung von innerbetrieblichen Stellenausschreibungen?
- Verstoß gegen rechtzeitige Beteiligung des Betriebsrats bei personellen Einzelmaßnahmen
- Unterrichtungsanspruch des Betriebsrats über Fremdpersonaleinsatz
- Behinderung der Betriebsratsarbeit durch Äußerung auf der Betriebsversammlung

Dieses Seminar wurde von dem Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen nach Beratung mit den Spitzenorganisationen der Gewerkschaften und der Arbeitgeberverbände als geeignet anerkannt. Alle Angaben ohne Gewähr. Änderungen sind möglich.

aas Akademie für Arbeits- und Sozialrecht Ruhr-Westfalen GmbH
Am Bugapark 1a • 45899 Gelsenkirchen • T 0209 165 85 - 0 • F 0209 165 85 - 31 info@aas-seminare.de • www.aas-seminare.de